



Sammlung Theaterzettel

Adelaide

Müller, Hugo

1876-10-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

387.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Nr. 14. Montag,



23. Oktober 1876.

Neu einstudirt:

Adelaide.

Genrebild mit Gesang in einem Akt von Hugo Müller.

Ludwig van Beethoven	Herr Müller.
Frau Fäbinger, Tandlerin	Fräul. Haas.
Clärchen, deren Tochter	Fräul. Herbeck.
Frau Sepherl, Wäscherin	Frau Röcke.
Franz, Musiker	Herr Peters.
Adelaide	Frau Herzfeld-Einf.

Ort: Wien.

Hier auf:

Die Liebe im Eckhause.

Auffpiel in 2 Aufzügen, nach einer Idee des Calderon, bearbeitet von A. Cosmar.

Commerzienrath Lippel	Herr Pichler.
Pauline, seine Tochter	Fräul. Hagen.
Assessor Tellring	Herr Stein.
Jenny, seine Schwester	Fräul. Jenke.
Doktor Maithal, aus Köln	Herr Herzfeld.
Lorothea, Paulinens gewesene Amme, in Lippel's Diensten	Frau Röcke.

Ort der Handlung: Eine Residenz.

Anfang halb 7 Uhr. Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Heute sind die mit Lit. A bezeichneten Sperrsit-Abonnement-Karten gültig.

Preise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 1 M. 40 Pf. n. s. w.

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird das verehrliche Publikum gebeten, sich mit abgezähltem Gelde versehen zu wollen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herren Löwenthal u. Co., westliche Hauptstraße No 96.
 Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 20	Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau, Kaiserlautern und Dürkheim.
" 9 " 35	" " Brückenstation Mannheim	im Anschluß an den Zug
" 10 " 15	" " Ludwigshafen nach	Frankenthal und Worms.
" 11 " 10	" " Mannheim	Speyer, Germersheim, Lauterburg, Straßburg.
" 10 " —	" " " "	Heidelberg.
" 11 " 5	" " " "	Heidelberg, Bruchsal, Carlsruhe.